

Schimmel

Anti-Schimmel Ratgeber mit System



Schimmelbefall: Ein Albtraum und Risiko für die Gesundheit

Der Albtraum von Schimmel

Ein Albtraum für alle Haus- und Wohnungsbesitzer: Schimmelpilz in den eigenen vier Wänden. Hat er sich einmal eingenistet, wird man ihn nur schwer wieder los. Schimmel in der Wohnung ist nicht nur hässlich, er löst auch schwere Erkrankungen aus. Sein Ursprung ist aber nicht nur auf alte oder schlecht gebaute Häuser zurückzuführen. Selbst Neubauten, die mit neuer Dämmung und neuen Fenstern „dicht“ gemacht werden, können so stark betroffen sein, dass die Bewohner keine andere Wahl haben, als ihre Koffer zu packen. Vorbeugung und Abhilfe sind möglich – wenn man die Zusammenhänge kennt.

Feuchtigkeit – das Willkommensgeschenk

Schimmelsporen sind praktisch überall. Problematisch wird es erst dann, wenn dauerhaft hohe Luftfeuchtigkeit hinzukommt. Schimmelpilze wachsen nämlich bevorzugt an Oberflächen, wo die Luftfeuchtigkeit kondensiert.



Risiko für die Gesundheit

Steigt die Sporenkonzentration in der Raumluft, kann sie zu schwerwiegenden gesundheitlichen Problemen führen. Über die Atemwege gelangen die Sporen in den Organismus, wo sie eine Vielzahl von Erkrankungen auslösen können – z. B. Allergien, Asthma, Schnupfen, Kopfschmerzen, Müdigkeit, Durchfall und Erbrechen. Auch der Kontakt mit bereits abgestorbenen Schimmelsporen kann schwere allergische Reaktionen hervorrufen. Besonders gefährdet sind Menschen mit einem geschwächten Immunsystem und natürlich auch Kinder.



Wo bildet sich Schimmel

Kinderzimmer

Hinter großen Kleiderschränken an Außenwänden sammelt sich die Feuchtigkeit an.

Bad

Schimmel findet sich hier schnell in den Fliesen- oder Silikonfugen, an der Duschabtrennung und Armaturen sowie vor allem an den Fensterbereichen.

Schlafzimmer

Im Schlaf verliert jeder Mensch bis zu 1,5 Liter Schweiß pro Nacht. In kühlen Schlafzimmern mit Fenster auf Kipp kann die Feuchte nicht ausgewechselt werden und setzt sich an den kälteren Wänden ab.

Küche

Vor allem beim Kochen kann viel Feuchtigkeit entstehen. Schimmel bildet sich hinter Einbauschränken, unter der Spüle, beim Abfalleimer oder im Kühlschrank.

Wohnzimmer

Gefährdete Bereiche verstecken sich hinter großen Schrankwänden, langen und dichten Vorhängen sowie Sofa oder sonstigen Einrichtungen, die zu nah an Außenwänden stehen.

Keller/Garage

Meist kühle und schlecht belüftete Räume, in denen die Feuchtigkeit nicht entweichen kann und stattdessen an den Decken und Wänden kondensiert. Durch nasse Autos, falsches oder gar kein Lüften sowie defekte oder fehlende Mauerwerksabdichtungen gelangt Feuchtigkeit in den Keller bzw. die Garage.



Schimmelbefall: Wie erkennt man Schimmel

An Fensterecken

Die Bereiche an Fensterecken sind sehr häufig mit Schimmel befallen. Durch falsches Lüftungsverhalten kühlt das Mauerwerk besonders stark ab – die Folge ist, dass warme und feuchte Luft in diesem Bereich kondensiert und sich als Feuchtigkeit im Mauerwerk niederschlägt. Bei einem gekippten Fenster dauert der Luftaustausch bis zu einer Stunde. Hierbei kann, besonders im Winter, die Fensterlaibung so auskühlen, dass sich dort Kondenswasser bildet.



Im Wohnbereich

Besonders im Eckbereich von Wand zu Decke bilden sich häufig an Außenwänden Stock- und Schimmelflecken. Eine geringe Luftzirkulation sowie ein kühler Wandbereich mit unzureichender Außendämmung sind meist die Ursache.



Im Bad

Fliesen- oder Silikonfugen – gerade im Dauer Nassbereich von Duschen, Waschbecken oder Badewannen – sind sehr oft mit Stock- oder Schimmelflecken befallen. Seifen- und Biofilmlagerungen bilden oberflächlich einen idealen Nährboden.



Hinter Möbeln

Viel Luftfeuchtigkeit, wenig Luftzirkulation und eine kalte Außenwand sind Voraussetzungen für Schimmel hinter großen Einrichtungsgegenständen, wie z. B. Sofa oder Kleiderschrank. Auch auf den Möbeln kann sich Schimmel bilden.



Wie kommt es zu Schimmel

Woher kommt der Schimmel?

Schimmelsporen kommen überall vor – in der Luft, auf allen Oberflächen und im Hausstaub. Finden sie günstige Bedingungen, beginnen sie zu wachsen und bilden dann das eigentliche Pilzgeflecht, das neue Sporen an die Raumluft abgibt.

Feuchtigkeit – eine Einladung für Schimmel

Die wichtigste Voraussetzung für Schimmelfall ist Feuchtigkeit, von der es in den meisten Wohnungen mehr als genug gibt. An den kühleren Stellen, an denen die Luftfeuchtigkeit kondensiert, findet der Schimmel ideale Bedingungen. Häufig sind kalte Wände die Ursache für Feuchtigkeitsniederschlag. Auf einer abgekühlten Wand bildet sich sehr schnell Kondenswasser. Warme, feuchte Raumluft kühlt an der Wand ab, Wasserdampf legt sich als Wasser auf der Wandoberfläche ab.

Das Prinzip der Kondenswasserbildung lässt sich sehr gut anhand einer beschlagenen Fensterscheibe verdeutlichen.



Wie beuge ich Schimmel vor

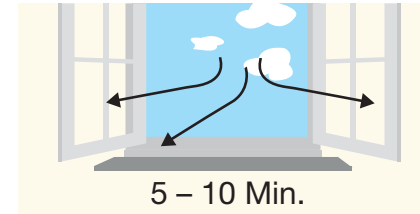
Vorbeugen ist besser als einatmen

Als wichtigste Maßnahme gilt nach wie vor das richtige **Heizen und Lüften**. In wenig geheizten Räumen kann sich Kondenswasser bilden – insbesondere, wenn warme Luft aus beheizten Nebenräumen einströmt und auf ausgekühlte Flächen trifft. Überschüssige

Feuchtigkeit wird durch regelmäßiges, intensives Lüften entfernt. Optimal ist kräftiges Stoßlüften mit Durchzug. Dabei wird die warme, feuchte Raumluft sehr rasch durch trockene Frischluft ersetzt, bevor der Raum auskühlt.

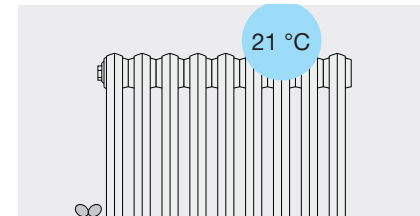


• Lüften



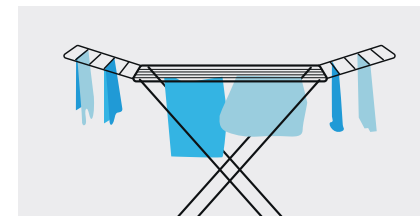
Regelmäßiges Stoßlüften (3 bis 4 mal am Tag für jeweils 5 bis 10 Minuten) sorgt dafür, dass der ganze Raum mit ausreichend frischer Luft von Außen versorgt wird.

• Richtig Heizen



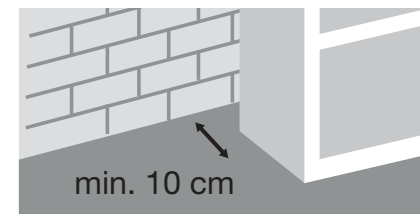
Räume nicht auskühlen lassen, damit die gespeicherte Wärme nicht verloren geht und wiederholtes Aufheizen unnötig Energie kostet.

• Unnötige Feuchtigkeit vermeiden



Die Wäscheleine sollte in einem warmen Raum stehen und des Öfteren belüftet werden. Durch die hohe Luftfeuchtigkeit können sonst Schäden wie nasse Wände und im schlimmsten Fall Schimmel entstehen. Vermeiden Sie daher unnötige Feuchtigkeitsbelastung.

• Richtig Einrichten



Ein Abstand von 5 – 10 cm zwischen Einrichtungsgegenständen und Wand begünstigt die Luftzirkulation.

SchimmelX - Unsere Lösung mit System



Schimmel ist mehr als ein ästhetisches Ärgernis, er stellt eine ernsthafte Bedrohung der Gesundheit dar. Damit der Erfolg der Schimmelentfernung dauerhaft erhalten bleibt, bietet SchimmelX speziell aufeinander abgestimmte Produkte mit ihrem jeweils zielgerichteten Einsatzbereich.

Die Systemprodukte von SchimmelX sind die zuverlässige, effiziente und langfristige Lösung von Schimmelpilz-Problemen.

Bitte beachten Sie:

X Es muss eine detaillierte Schadensanalyse stattfinden. Bei größerem Schimmelbefall ist fachlicher Rat einzuholen.

X Schimmelpilzsanierung bedeutet immer auch Ursachenbeseitigung, z. B. Bau-Mängel beheben oder Lüftungsverhalten ändern.

X Vorsichtsmaßnahmen treffen (Handschuhe, Mundschutz etc.) und Aufwirbelung vermeiden (z. B. niemals trocken abwischen).

X Keine Experimente mit angeblich bewährten „Hausmitteln“.

In drei Schritten zum gesunden Wohnen

1. Vorhandenen Schimmel vernichten

Um eine Ausbreitung der Schimmelsporen im Raum zu vermeiden, dürfen die befallenen Stellen nicht abgebürstet oder anderweitig vorbehandelt werden. Den Schimmelbefall gründlich mit Schimmel Entferner einsprühen.

2. Untergrund fachgerecht behandeln

Schimmel kann auch dadurch verursacht werden, dass es durch fehlerhafte Isolierung im Kellerbereich, durch undichte Dächer oder schadhafte Fassaden zu einer Durchfeuchtung des Mauerwerks kommt. Hier findet Schimmel einen idealen Nährboden. Nach dem Entfernen der befallenen Putzstellen muss eine absperrende Isolierung aufgestrichen werden, um die Feuchte nicht mehr an die Oberfläche gelangen zu lassen. Feuchtigkeit kann den Putz auch instabil und mürbe machen. Den Untergrund daher auf Tragfähigkeit prüfen.

3. Gegen neuen Schimmel vorbeugen

Nach der Entfernung des Schimmels empfiehlt es sich die behandelten Flächen wirksam und nachhaltig vor neuem Schimmelbefall und Bakterien zu schützen. Ein Schutzanstrich oder die Zugabe von Anti-Schimmel-Konzentrat bei der weiteren Verarbeitung sorgen zur Vorbeugung.

1. Vorhandenen Schimmel vernichten

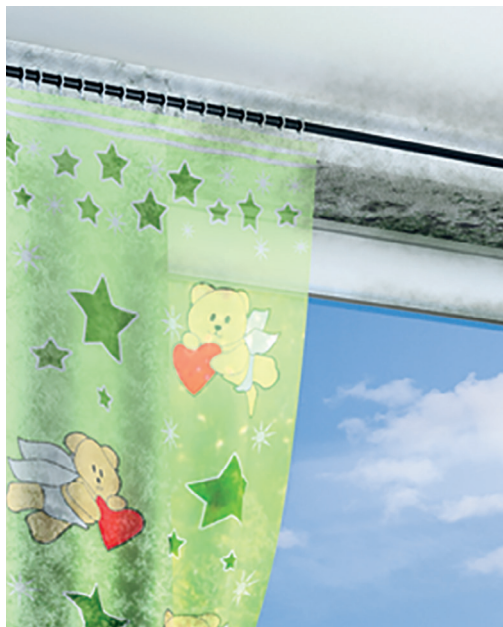
Zunächst den Schimmelbefall zuverlässig beseitigen.

Der Einsatz von Hausmitteln kann oft das Schimmelwachstum verstärken.

Essig soll ein hilfreiches Hausmittel sein um Schimmel abzutöten. Prinzipiell ist das nicht falsch, der Schimmel ist erst einmal tot. Was viele jedoch nicht wissen, Schimmel bevorzugt ein sogenanntes „leicht saures Milieu“ für sein

Wachstum. Nach der Essigbehandlung herrschen die perfekten Bedingungen für ein erneutes Schimmelwachstum, unter Umständen sogar in einem höheren Ausmaß, als zuvor.

Vertrauen Sie also nicht jedem Hausmittel und verwenden Sie speziell entwickelte Produkte.



Schimmel Entferner chlorfrei*

Besonders zu empfehlen für Schlaf- und Kinderzimmer, andere Wohnräume, Küchen, Vorratskammern, Schrankrückseiten u. ä.

- mit Aktiv-Sauerstoff
- geruchsneutral
- besonders für Wohnräume, Schlaf- und Kinderzimmer
- je nach Stärke des Befalls 30 – 60 Minuten einwirken lassen

Schimmel Entferner chlorhaltig*

Geeignet für alle abwaschbaren Oberflächen und für waschbeständige Dispersionsanstriche – besonders im Sanitärbereich. Ideal auch für Silikon- und Fliesenfugen.

- mit Aktiv-Chlor für Sofortwirkung
- für abwaschbare Oberflächen und Silikonfugen
- mit Bleicheffekt



*Biozidprodukte vorsichtig verwenden. Vor Gebrauch stets Etikett und Produktinformation lesen.

2. Untergrund fachgerecht behandeln

Als Nächstes den Schimmel absperren

Schimmel kann auch dadurch verursacht werden, dass es durch fehlerhafte Isolierung im Kellerbereich, durch undichte Dächer oder schadhafte Fassaden zu einer Durchfeuchtung des Mauerwerks kommt. Hier findet Schimmel

einen idealen Nährboden. Nach dem Entfernen der befallenen Putzstellen muss eine absperrende Isolierung aufgestrichen werden, um die Feuchte nicht mehr an die Oberfläche gelangen zu lassen.



Schimmel-Blocker Isoliergrund

Wirksamer Sperrgrund gegen Feuchtigkeit und Schimmelbildung. Verhindert nachhaltig das Durchschlagen von Feuchtigkeit aus dem Untergrund und schützt so die gestrichenen Stellen ohne Zusatz biozider Wirkstoffe vor dem Neubefall mit Schimmel.

- Wirksamer Sperrgrund gegen Feuchtigkeit und Schimmelbildung
- weiß deckend
- auch für restfeuchte Untergründe



Flecken-Blocker Isolierweiss

Weiß deckender Sperrgrund gegen Schimmel-, Stock- und Wasserflecken.

- Sperrgrund gegen Schimmel-, Stock- und Wasserflecken
- schnelltrocknend – kann bereits nach 10 Min. überstrichen oder tapeziert werden
- weiß deckend
- verhindert ein nachträgliches Durchschlagen der Flecken



2. Untergrund fachgerecht behandeln

Schimmel-Blocker Reparaturspachtel

Feuchtigkeitsbeständige Spezial-Spachtelmasse. Durch die natürliche Alkalität der Spachtelmasse sind die gespachtelten Stellen ohne Zusatz biozider Wirkstoffe vor Schimmelbefall geschützt.

- Spezial-Spachtelmasse zum Schutz vor Schimmelbildung
- auch für Feuchträume
- erhärtet auch auf restfeuchten Untergründen
- weiß auf trocknend
- natürliche Alkalität durch Zement



Sicherheits- Tiefengrund

Gebrauchsfertige Spezial-Grundierung mit Langzeit-Filmschutz gegen Schimmelbefall. Ideale Untergrundvorbereitung vor nachfolgenden Spachtel-, Anstrich- und Tapezierarbeiten.

- festigt poröse, sandende und kreibende Untergründe
- mit Langzeit-Filmschutz gegen Schimmelbefall
- reguliert die Saugfähigkeit, ohne den Untergrund abzusperren
- hohe Eindringtiefe



Reparatur Spachtel

Gebrauchsfertige System-Spachtelmasse zum Reparieren von Wand- und Deckenflächen.

- für kleine Löcher und Schadstellen
- direkt aus der Tube zu verarbeiten
- ideal für Küche, Bad, Keller und Garage
- feuchtigkeitsbeständig



Reparatur- & Feuchtraum-Spachtel

Gebrauchsfertige System-Spachtelmasse zum Reparieren von Wand- und Deckenflächen.

- gebrauchsfertig
- ideal für Küche, Bad, Keller und Garage
- faserverstärkt für hohe Festigkeit
- kunstharzvergütet
- feuchtigkeitsbeständig
- mit biozider Wirkung



3. Gegen neuen Schimmel vorbeugen

Abschließend den Schimmel dauerhaft beseitigen

Nach der Entfernung des Schimmels empfiehlt sich ein Anstrich mit Anti-Schimmel-Farbe, um erneutem Befall wirksam vorzubeugen. Andere Anstriche lassen sich durch den Zusatz von Anti-Schimmel Konzentrat

wirksam und nachhaltig vor Schimmel und Bakterien schützen. Falls die gefährdeten Flächen tapeziert werden sollen, empfiehlt es sich, das Anti-Schimmel Konzentrat in den fertig angesetzten Tapetenkleister einzurühren.



Anti-Schimmel Imprägnierung*

Transparente, geruchlose Schutzimprägnierung. Mit Langzeit-Filmschutz gegen Schimmelbefall.

- mit Langzeit-Filmschutz vor Schimmelbildung
- geruchsneutral
- für Wohn- und Schlafräume geeignet
- anwendbar auf Tapeten, Putz, Mauerwerk, Holz, Stein, Keramik, Kunststoff, Vorhangstoffen etc.



Anti-Schimmel Konzentrat*

Hochwirksamer Zusatz für Dispersionsfarben, Dekorputze, Fertigspachtelmassen und ähnliche wasserbasierte Produkte.

- Zusatz für Dispersionsfarben und Dekorputze
- auch zur Untergrundsanierung geeignet
- innen und außen
- zuverlässiger Schutz vor Schimmel- und Algenbefall



*Biozidprodukte vorsichtig verwenden. Vor Gebrauch stets Etikett und Produktinformation lesen.

3. Gegen neuen Schimmel vorbeugen

Anti-Schimmel-Farbe*

Dispersionsfarbe mit Filmkonservierung zum Langzeitschutz des Farbfilms vor Pilzbefall.

- Dispersionsfarbe mit Filmkonservierung zum Langzeitschutz des Farbfilms vor Schimmelbefall
- hochdeckend
- ideal für Küche, Bad und Wohnbereich
- scheuerbeständig
- lösungsmittelfrei

Kalk-Mineral-Anstrich

Rein mineralischer Anstrich auf Basis von Weißkalkhydrat für schimmelgefährdete Untergründe. Durch die natürliche Alkalität sind die gestrichenen Flächen ohne Zusatz biozider Wirkstoffe vor Schimmelbefall geschützt.

- ideal für Kellerräume, Waschküchen, Speisekammern und Garagen
- diffusionsoffen und feuchtigkeitsregulierend
- besitzt natürliche Eigenschaften gegen Schimmel
- ergibt wischfeste Anstriche

Anti-Schimmel Zusatz*

Konzentrat für Sofort- und Langzeitschutz vor Schimmel und mikrobiellem Befall.

- Konzentrat
- Zusatz für Dispersionsfarben, Kleister und Spachtelmassen
- schützt schon beim Renovieren vor Schimmel

Spezial Silikon

Pilzhemmend ausgerüstete Silikon-Dichtmasse mit Filmkonservierung für Sanitär- und Feuchträume.

- pilzhemmend
- dauerelastisch

Ausbesserungsfarbe

Spezialanstrich mit Langzeit-Filmschutz gegen Stockflecken und Schimmel.

- mit Langzeit-Filmschutz gegen Stockflecken u. ä.
- weiß deckend
- mit integrierter Auftragsbürste



*Biozidprodukte vorsichtig verwenden. Vor Gebrauch stets Etikett und Produktinformation lesen.

Wir sind für Sie da ...



www.schimmelx.de



info@schimmelx.de



+49 (0) 5541 / 7003831

Montag bis Donnerstag
von 8.30 – 16.00 Uhr



Folgen Sie uns auf
Social Media



Bezugsquelle

Art.-Nr. 099987145_V-001

Vertrieb durch:

decotric GmbH
Im Schedetal 1
D-34346 Hann. Münden

Glutolin Renovierungsprodukte GmbH
Im Schedetal 1
D-34346 Hann. Münden

Telefon +49 (0) 5541-7003 03
Telefax +49 (0) 5541-7003 50



4 044899 987475